

Themenschwerpunkt: Strategien in der Digitalen Bildung

Im Herbst und Winter 2016/17 wurde das Thema digitale Bildung in der Politik heiß diskutiert – wir bieten einen nicht vollständigen Überblick:

Im Oktober ging es auf dem Bildungskongress des Landesmedienzentrums in Stuttgart um Status quo und Perspektiven digitaler Bildung (Bsp. [Vortrag von Prof. Dr. Birgit Eickelmann, Univ. Paderborn](#)). „Das Lehren und Lernen mit digitalen Medien unterscheidet sich erheblich von traditionellen Lernformen“ konstatierte das BMBF ebenso im Oktober in der [Bildungsoffensive für die digitale Wissensgesellschaft. Strategie des Bundesministeriums für Bildung und Forschung](#). Bundesbildungsministerin Wanka betont im [Morgenmagazin des ZDF am 12.10](#), dass „die technische Ausstattung „... nur ein Aspekt [ist], wir brauchen auch pädagogische Aspekte.“

Die Initiative von Bildungsministerin Wanka wird in der Presse breit diskutiert und kommentiert. Vor allem die häufig schlechte Ausstattung mit Computern wird kritisiert. So schreibt der Tagespiegel von der [„Klux mit den Computern“](#). Der NDR kritisiert die [Digitalisierungspläne](#), die FAZ und der [Spiegel](#) stellen Fragen. beispielsweise nach der Verteilung zwischen dem Bund und den eigentlich zuständigen Ländern und der technischen Ausstattung und den Kompetenzen der Lehrer.

Im November schrieb das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie in der Broschüre [„Digitale Bildung: der Schlüssel zu einer Welt im Wandel“](#) zum [Nationalen IT-Gipfel in Saarbrücken](#), dass „Schulbildung ... der Schlüssel für eine digitale Allgemeinbildung [sei], die die Menschen digital selbständig und selbstbestimmt macht.“

Auf dem 3. Fachkongress „Digitale Gesellschaft“ am 15. November 2016 veröffentlichte die Initiative D21 ihr jährliches Lagebild in der Studie [D21-Digital-Index 2016](#). Darin stellt sie die Forderung, dass „die Menschen durch eine zeitgemäße Schulbildung sowie eine strukturiertere und professionellere Aus- und Weiterbildung befähigt werden.“ Ebenso wurde von der Initiative D21 die [Sonderstudie zu „Schule Digital“](#) veröffentlicht.

Im Dezember veröffentlicht die Kultusministerkonferenz ihre Strategie [„Bildung in der digitalen Welt“](#) mit einem Bildungsauftrag für Schulen in der digitalen Welt. Die „Weiterentwicklung des Unterrichts und vor allem auch eine entsprechende Qualifikation der Lehrkräfte“ sei ein zentraler Punkt, ebenso wie die „Nutzbarmachung von digitalen Medien- und Informationsangeboten, die mit Bildungsmanagementsystemen der Schulen und Hochschulen verknüpft werden“.

Im Januar 2017 wurde auf der 25. Learntec in Karlsruhe, die sich als Nr. 1 in digitaler Bildung in Schule, Hochschule und Beruf bezeichnet, ein Überblick über den Wandel der digitalen Lernkultur geboten.

Im Schlussbericht der Trendstudie [„Digitale Bildung auf dem Weg ins Jahr 2025“](#), die zum 25-jährigen Jubiläum der Learntec veröffentlicht wurde, kommt das mmb Institut der Gesellschaft für Medien- und Kompetenzforschung zu den folgenden Ergebnissen

- Die digitale Kompetenz der Lehrenden ist die größte Herausforderung.
- Noch 2025 wird die Digitalisierung des Lernstoffs hinterherhinken.
- Es bestehen geringe Chancen bildungsferne Zielgruppen zukünftig besser zu erreichen.
- Ein wichtiger technologischer Trend sind mobile Endgeräte und Apps.
- Die wichtigste didaktische Innovation sind soziales und kollaboratives Lernen.
- Wissensvermittlung verlagert sich hin zu Wissensplattformen statt klassischer Bildungsverlage.
- Der Umsatz der E-Learning-Branche steigt.

Und schließlich wurde im Februar 2017 auf der Bildungsmesse [didacta in Stuttgart](#) ebenfalls über digitale Bildung diskutiert. Der Didacta-Präsident Fthenakis beschreibt den „Digital Turn“ als die größte Herausforderung, der das Bildungssystem niemals gegenüberstand. Es müssten Fragestellungen nach der Gestaltung der Lernräume ebenso diskutiert werden wie die nach der Ausbildung und Qualifizierung von Pädagogen, um eine kreative und konstruktive Verbindung zwischen den bisherigen analogen und den neuen digitalen Bildungsangeboten zu schaffen.

Badische Landesbibliothek
Erbprinzenstraße 15
76133 Karlsruhe
T +49 721 175-2222
F +49 721 175-2333
www.blb-karlsruhe.de

Teaching Library
T +49 721 175-2262
teachinglibrary@blb-karlsruhe.de



bibWerkstatt

Einführung in Citavi
Mittwoch, 8.3.2017
17.00 Uhr

Plagiate erkennen und vermeiden
Mittwoch, 15.3.2017,
17.00 Uhr

Print und Digital – Neues und Bewährtes im Bestand

Literaturtipps zur Abiturvorbereitung

Abi last minute Deutsch Literaturgeschichte : schnell auffrischen, was wichtig ist / Nadine Bodde. - Stuttgart: Klett Lerntaining, 2017.
ISBN 978-3-12-949323-6 (Signatur BLB: 117 E 290)

Finale/Finale – Prüfungstraining Abitur Baden-Württemberg : Prüfungstraining Abitur Baden-Württemberg/Abiturhilfe Biologie 2017 / Gotthard Jost. - Braunschweig: Westermann Schulbuchverlag, 2016.
ISBN 978-3-14-171779-2 (Signatur BLB: 116 A 11648)

Abitur – Original-Prüfungsaufgaben mit Lösungen 2017 Geographie : Gymnasium Baden-Württemberg 2010 - 2016 / Peter Armbruster, Matthias Friederichs, Michael Lamberty, Johannes Schellhammer, Petra Wachter. - Hallbergmoos: STARK, 2016.
ISBN 978-3-8490-2427-7 (Signatur BLB: 116 A 10016)

PONS Der große Abi-Check Geschichte / Walter Göbel. - Stuttgart: PONS, 2016.
ISBN 978-3-12-562553-2 (Signatur BLB: 116 E 831)

Mathe-Abi Supertrainer : ausgewählte Übungen mit kommentierten Lösungswegen ; Grundwissen/Basiswissen für den Pflichtteil an allgemeinbildende Gymnasien in Baden-Württemberg, Bayern, Sachsen-Anhalt, Niedersachsen, Sachsen, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern ; Abitur-Aufgaben 2004 - 2014 ; / Koppenhöfer - Rinteln: Merkur-Verlag, 2014 (Wirtschaftswissenschaftliche Bücherei für Schule und Praxis)
ISBN 978-3-8120-0600-2 (Signatur BLB: 114 E 281)

Weitere Literatur zur Abiturvorbereitung finden Sie im Abi-Apparat im Lesesaal.

Literaturtipps

Digitale Medien: Zusammenarbeit in der Bildung / Josef Wachtler, Martin Ebner [und 6 weitere] (Hrsg.). - Münster ; New York : Waxmann, 2016. (Medien in der Wissenschaft / Gesellschaft für Medien in der Wissenschaft e.V. ; Band 71)
ISBN 978-3-8309-3490-5

Partizipation und digitale Medien in der Schule : GPS-Bildungsrouting in aktivierender Gruppenarbeit für eine Bildung für nachhaltige Entwicklung / Frank Corleis. - Baltmannsweiler : Schneider Hohengehren, 2015.
ISBN 978-3-8340-1525-9

E-Books

Handbuch Informationskompetenz / herausgegeben von Wilfried Sühl-Strohmer ; unter Mitwirkung von Martina Straub. - Berlin ; Boston : De Gruyter Saur, 2016. (De Gruyter Reference : De Gruyter Online)
ISBN 978-3-11-040336-7

Informationskompetenz in der Schule : ein informationswissenschaftlicher Ansatz / Hrsg. von Gust von Loh ... - Berlin [u.a.] : De Gruyter, 2013.
ISBN 978-3-11-028979-4

Datenbanken

In der [Digitale Schulbuch-Bibliothek](#) des Georg-Eckert-Institut für internationale Schulbuchforschung werden digitalisierte historische Schulbücher nachgewiesen.



Besuchen Sie uns! Informations- und Beratungsangebote der Badischen Landesbibliothek

Ausstellung

· Aus den Augen, aus dem Sinn ...
Verschwundene Bauten des Karlsruher Jugendstils wiederentdeckt in historischen Architekturzeitschriften
Ausstellung des Südwestdeutschen Archivs für Architektur und Ingenieurbau am KIT (SAAI) in der Badischen Landesbibliothek
Ausstellung vom 24. März bis 17. Juni 2017

Abitur 2017

Ab dem 25. April 2017 ist es wieder soweit – für Schülerinnen und Schüler der allgemein bildenden Gymnasien in Baden-Württemberg beginnen die schriftlichen Abiturprüfungen. Um Schülerinnen und Schüler bei dieser Herausforderung zu unterstützen, bietet die Badische Landesbibliothek dauerhaft ausgewählte Literatur zu den Prüfungsthemen der allgemein bildenden Gymnasien in einem eigens aufgestellten Abiturapparat im Lesesaal an. Der nach Fächern geordnete Bestand umfasst Literatur für Deutsch, Mathematik, Geschichte, Englisch, Französisch, Spanisch, Latein, Gemeinschaftskunde, Wirtschaft, Chemie, Physik, Biologie, Musik, Geographie, Religion, Ethik, Sport und Bildende Kunst.

Wenn im Juni dann das mündliche Abitur folgt, stehen manche Schülerinnen und Schüler vielleicht vor der Frage: „Bald mündliches Abitur und noch keine Literatur?“. Dafür bietet die Badische Landesbibliothek auch dieses Jahr wieder das spezielle Beratungsprogramm „Ask your Librarian!“ an, um Abiturientinnen und Abiturienten bei der Vorbereitung auf das mündliche Abitur zu unterstützen. Vom 19.-30. Juni bieten wir schnelle Tipps zur Literaturrecherche und nach Anmeldung auch ausführliche Beratungen für Abiturientinnen und Abiturienten an.

Mehr dazu bald auf unserer Homepage.

Speziell für Abiturienten und Abiturientinnen

· Mi, 7.6.2017, 17.00 Uhr

Fit fürs mündliche Abitur

Gut vorbereitet – sicher durch die Prüfung. Mit den Tipps und Tricks der BLB-Rechercheprofis stellt die effiziente Recherche nach Literatur zum Thema kein Problem mehr dar.

bibWerkstatt

Die bibWerkstatt bietet freie Schulungen zur Literaturrecherche, zum wissenschaftlichen Schreiben und zur Förderung der Informationskompetenz. Das aktuelle Programm finden Sie auf unserer Homepage.
Eine Anmeldung bis zwei Tage vor der entsprechenden Veranstaltung ist erforderlich.

· Mi, 8.3.2017, 17.00 Uhr

Literatur besser managen – Einführung in Citavi ...

Anmeldung erforderlich

Für alle Interessierten

Citavi unterstützt Studierende und Forschende in allen Phasen wissenschaftlichen Arbeitens. Wir zeigen Ihnen die ersten Schritte mit dem Literaturverwaltungsprogramm.

· Mi, 15.3.2017, 17.00 Uhr

Plagiate erkennen und vermeiden ... Anmeldung erforderlich

Für alle Interessierten

Plagiarismus ist seit einiger Zeit in aller Munde. Aber was genau ist eigentlich ein Plagiat und wie kann es vermieden werden? Wir beschäftigen uns mit dem Thema „Gute wissenschaftliche Praxis“.

· Mi, 22.3.2017, 17.00 Uhr

Literatur besser managen – Einführung in Citavi ...

Anmeldung erforderlich

Für alle Interessierten

Citavi unterstützt Studierende und Forschende in allen Phasen wissenschaftlichen Arbeitens. Wir zeigen Ihnen die ersten Schritte mit dem Literaturverwaltungsprogramm.

· Mi, 29.3.2017, 17.00 Uhr

Elektronische Medien nutzen

Anmeldung erforderlich

Für alle Interessierten

Bei dieser Veranstaltung erhalten Sie einen Überblick über die elektronischen Zeitschriften und Bücher, die die BLB anbietet. Wir zeigen Ihnen, wie Sie diese finden können und wie Sie zu den Volltexten der elektronischen Medien gelangen.

Informationskompetent! Neues aus Informationskompetenz und Schule

Fake-News und Informationskompetenz

Angesichts von Fake-News wird es immer wichtiger, dass Kinder und Jugendliche lernen, mit Informationen kritisch und kompetent umzugehen. Dieser Artikel gibt einen kurzen Impuls, wie Eltern und Lehrerinnen sowie Lehrer Informationskompetenz fördern können.

<http://www.klicksafe.de/service/aktuelles/news/detail/fakt-oder-fake-warum-die-vermittlung-von-informationskompetenz-immer-wichtiger-wird/>

Wikipedia – Nutzung und Mitarbeit

In diesem Artikel wird thematisiert, wie man Wikipedia im Unterricht nutzen kann:

Konieczny, P.: Teaching with Wikipedia in a 21st-century classroom: Perceptions of Wikipedia and its educational benefits in: Journal of the association for information science and technology, Vol. 67, Nr. 7, Juli 2016, S. 1523-1534

[Für registrierte Benutzer gibt es das elektronische Dokument in der Online-Ausgabe der Zeitschrift.](#)

Internet-Recherche

In diesem animierten Lehrfilm wird kurz und knapp gezeigt, wie man gut im Internet recherchiert:

https://www.youtube.com/watch?v=pcYa_assXsQ&feature=youtu.be

Mehr zur Herstellung von Videolehrfilmen gibt es hier:

<http://netzkulturlernen.ch/2015/06/animierte-lehrfilme-mit-moovly-drehen/>.

Fachinformationsdienst Erziehungswissenschaft und Bildungsforschung

Der Dienst schickt in Deutschland nicht verfügbare internationale pädagogische Fachliteratur an den Arbeitsplatz und digitalisiert auf Wunsch historische Quellen und Schulbücher.

<https://bildungsklick.de/bildung-und-gesellschaft/meldung/fachinformationsdienst-erziehungswissenschaft-und-bildungsforschung-erste-services-online/>

Teaching Library Newsletter 1 / 2017



**BADISCHE
LANDES-
BIBLIOTHEK**

Sagen Sie uns Ihre Meinung!

Wir entwickeln unser Schulungs- und Beratungsangebot ständig weiter und freuen uns über Ihre Rückmeldung! Was wollten Sie schon immer von der BLB wissen, was würden Sie gerne Ihren Schülerinnen und Schülern zeigen, welche Fortbildung hätten Sie selbst gerne? Sagen Sie es uns über teachinglibrary@blb-karlsruhe.de und wir versuchen, es zu ermöglichen!

Hinweis zum E-Mail-Versand
Absender im Rahmen §§ 55 Absatz 1 RStV, 5 Absatz 1 TMG:
Badische Landesbibliothek
Erbprinzenstr. 15
76133 Karlsruhe
Direktorin: Dr. Julia Freifrau Hiller von Gaertringen
Stellvertreter: Dr. Volker Wittenauer
V.i.S.d.P.: Maren Krähling
Kontakt: teachinglibrary@blb-karlsruhe.de

Die Badische Landesbibliothek übernimmt keine Garantie für die Inhalte externer Links. Der Bezug dieses Newsletters ist gratis und weder für Absender noch für Empfänger bindend.
Newsletter abbestellen? Bitte antworten Sie auf diese E-Mail und schreiben in den Betreff: „ABBESTELLEN – Newsletter der Teaching Library der BLB“.

